

Thorax (Abb. 3-4) schlank, mit deutlicher Einschnürung zwischen Meta- und Epinotum. Die basale Fläche des Epinotums wesentlich länger als die abfallende. Petiolus kurz, mit schwach ausgebildetem Stielchen, nur unmerklich höher und enger als der Postpetiolus.

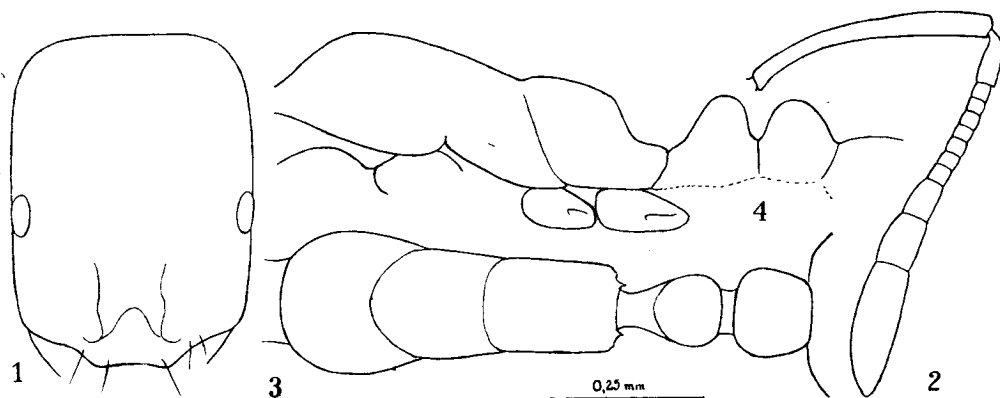


Abb. 1-4. *Monomorium destructor pallida* DONISTH., Kandahar-Kuna, ♀. 1 — Kopf, 2 — Fühler, 3 — Thorax und Petiolus im Profil, 4 — Thorax und Petiolus von oben

#### 9. *Monomorium gracillimum* F. SM.

Die Art kommt in Afghanistan in den Niederungen vor (COLLINGWOOD, 1961 a; PISARSKI, 1967).

Untersuchtes Material: Kandahar-Kuna, 950 m, 1 ♀.

#### 10. *Monomorium flavum* COLL.

Nur aus Nordafghanistan bekannt (COLLINGWOOD, 1961 a; PISARSKI, 1967).

Untersuchtes Material: Umgebung von Kabul, 1740 m, Ghorbandtal, 1900 m, einige ♀♀.

#### 11. *Tetramorium caespitum* L.

In der Paläarktis weit verbreitet, neu für die Fauna von Afghanistan.

Untersuchtes Material: Walang, Salangtal, 2520 m, einige ♀♀.

Die Exemplare aus Afghanistan sind etwas schlanker als jene aus Europa, aber das Verhältnis der Länge zur Breite des Kopfes überschreitet nicht 1,2 und bei den meisten Stücken ist der Kopf fast quadratisch.

#### 12. *Tetramorium inerme armata* EM.

Aus Nord- und Mittlafghanistan gemeldet (PISARSKI, 1967).

Untersuchtes Material: Umgebung von Kabul, 1740 m, 1 ♀.